

Das alljährlich von der Familie Schönau ausgerichtete Wintergrillen mit original Thüringer Rostbratwürstchen wozu die ganze Strasse "Am Waldgarten" eingeladen wird, war der Anstoß zu der Überlegung.

Familie Schönau spendet Jahr für Jahr die leckeren Würstchen, die Brötchen und sorgt auch für Getränke um einfach einmal die ganze liebe Nachbarschaft einzuladen. Warum nicht einfach mal eine Spendenbox aufstellen und für eine Dorfverschönerung sammeln!

Die Idee dazu fanden Schönaus schnell: es soll wieder eine Bank an den Platz unterhalb des alten Wasserhäuschens an der Ecke An der Hohl / Am Waldgarten.

Gespendet wurde fleißig beim Grillen im Februar, und die Idee, von dem Geld eine Bank anzuschaffen sprach sich im Dorf schnell herum.

Wie so oft in diesem kleinen Dorf, fand sich jemand, der noch eine Bank Zuhause hatte, abgeschliffen von der Schreinerei Rühl, natürlich auch aus dem Dorf, und schließlich frisch gestrichen, wurde kein Geld dafür benötigt. Ein besonderer Baum sollte den neuen kleinen Ruheplatz zusammen mit einem saisonal bepflanzten Kübel noch verschönern, auch hierfür fanden sich rasch Spender. Ein „Lebkuchenbaum“ wurde gepflanzt. An feuchten Herbsttagen duftet das Laub nach Lebkuchen, Zuckerwatte, Karamell...

Das Geld war also noch immer da...

Kunst fehlte noch, eine Eichenstele von dem Holzbildhauer Matthias Schmidt aus Arnoldshain sollte es werden.

Der Eichenstamm wurde, wie sollte man es anders erwarten, von einem Altweilnauer gespendet und schon zugeschnitten.

So konnte der Auftrag an den Holzbildhauer gehen, der auf Wunsch von Familie Schönau, das Wort „Glück“ in das Eichenholz schnitzte, vergoldete und die Stele schwärzte.

Der Bauhof der Gemeinde Weilrod ebnete das schiefe Stückchen Rasen und verteilte Schotter auf dem entstandenen Platz.

So konnten die Altweilnauer Anwohner am vergangenen Samstag den neuen Ruheplatz mit einer Schubkarre voller Getränke und kleiner Leckereien einweihen.

Die Eichenstele wird noch ein Betonfundament vom Bauhof bekommen um dann sicher und langlebig aufgestellt zu werden.

Nun haben nicht nur die Altweilnauer einen hübschen kleinen Ruheplatz bekommen, auch die Wanderer sind froh und dankbar für eine kleine Rast nach dem steilen Anstieg durchs Dorf.

Ach ja, Schönaus planen natürlich wieder ein Wintergrillen im nächsten Jahr und Ihnen schwebt auch schon eine Idee vor, wofür man dieses Mal sammeln könnte. Verraten wird noch nichts, lassen wir uns überraschen...

Steffi Weber

Impressionen von der Einweihung

{yoogallery src=[/images/bilder/ruhebank/] width=[200] height=[200] effect=[fade] }